

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juli 2022



**Sperrfrist:
29.07.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	Juli 2022
Erstellungsdatum:	26.07.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.403	22.083	21.796	320	1,4	-1.726	-7,2	-10,6	-14,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.613	13.206	12.880	407	3,1	-1.189	-8,0	-13,0	-20,1
52,8% Männer	7.188	7.056	7.066	132	1,9	-803	-10,0	-14,3	-19,3
47,2% Frauen	6.425	6.150	5.814	275	4,5	-386	-5,7	-11,4	-21,1
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.491	1.251	1.128	240	19,2	-99	-6,2	-15,2	-28,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	318	262	188	56	21,4	69	27,7	2,7	-27,4
34,3% 50 Jahre und älter	4.668	4.629	4.635	39	0,8	-480	-9,3	-12,9	-17,0
23,0% dar. 55 Jahre und älter	3.125	3.114	3.135	11	0,4	-314	-9,1	-11,7	-15,0
42,3% Langzeitarbeitslose	5.756	5.762	5.871	-6	-0,1	-907	-13,6	-15,0	-14,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	1.022	998	1.006	24	2,4	-84	-7,6	-9,9	-11,6
21,6% Ausländer	2.944	2.903	2.435	41	1,4	403	15,9	8,4	-18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.948	2.793	2.280	155	5,5	329	12,6	22,8	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	867	727	726	140	19,3	7	0,8	-5,6	-8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	970	630	557	340	54,0	17	1,8	0,5	-12,3
seit Jahresbeginn	18.922	15.974	13.181	x	x	-337	-1,7	-4,0	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.563	2.460	2.776	103	4,2	-452	-15,0	-24,2	-8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	836	819	1.010	17	2,1	-354	-29,7	-44,7	-15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	599	547	649	52	9,5	-101	-14,4	-10,0	1,1
seit Jahresbeginn	19.832	17.269	14.809	x	x	-1.629	-7,6	-6,4	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,2	x	x	x	5,9	6,1	6,5
dar. Männer	5,4	5,3	5,3	x	x	x	6,0	6,2	6,6
Frauen	5,5	5,3	5,0	x	x	x	5,8	6,0	6,3
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,2	3,8	x	x	x	5,3	4,9	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,1	2,2	x	x	x	2,9	3,0	3,0
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,1	x	x	x	5,8	6,0	6,3
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,6	x	x	x	6,3	6,5	6,8
Ausländer	18,0	17,7	14,9	x	x	x	16,3	17,1	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,7	5,6	x	x	x	6,4	6,6	7,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.889	15.590	15.205	299	1,9	-1.239	-7,2	-11,0	-17,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.628	17.352	17.078	276	1,6	-1.300	-6,9	-10,9	-16,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.775	17.514	17.243	261	1,5	-1.339	-7,0	-10,9	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	7,0	6,9	6,8	x	x	x	7,5	7,8	8,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.168	3.957	4.052	211	5,3	-701	-14,4	-20,4	-30,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.066	21.218	19.725	-153	-0,7	-198	-0,9	-2,3	-10,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.150	8.275	7.624	-125	-1,5	157	2,0	2,1	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	15.720	15.860	14.759	-141	-0,9	-117	-0,7	-2,0	-9,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	827	661	746	166	25,1	-105	-11,3	-26,3	-0,5
Zugang seit Jahresbeginn	5.455	4.628	3.967	x	x	-13	-0,2	2,0	9,0
Bestand	3.469	3.431	3.358	38	1,1	139	4,2	8,2	15,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.101	7.860	7.996	241	3,1	-1.071	-11,7	-17,1	-21,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.620	4.258	4.395	362	8,5	-860	-15,7	-24,8	-32,8	
55,2% Männer	2.552	2.410	2.481	142	5,9	-405	-13,7	-21,7	-29,4	
44,8% Frauen	2.068	1.848	1.914	220	11,9	-455	-18,0	-28,5	-36,7	
16,1% 15 bis unter 25 Jahre	743	515	528	228	44,3	-69	-8,5	-26,0	-32,5	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	63	62	32	50,8	-6	-5,9	-31,5	-33,3	
45,4% 50 Jahre und älter	2.099	2.076	2.136	23	1,1	-397	-15,9	-20,4	-26,2	
35,9% dar. 55 Jahre und älter	1.657	1.658	1.711	-1	-0,1	-289	-14,9	-17,5	-21,1	
15,3% Langzeitarbeitslose	707	727	741	-20	-2,8	-177	-20,0	-21,5	-21,1	
10,2% Schwerbehinderte Menschen	472	465	466	7	1,5	-58	-10,9	-10,9	-17,5	
9,5% Ausländer	440	475	491	-35	-7,4	-66	-13,0	-18,4	-41,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.643	1.168	1.133	475	40,7	68	4,3	-1,2	-9,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	735	595	601	140	23,5	34	4,9	-4,6	-9,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	641	310	249	331	106,8	37	6,1	-7,7	-19,9	
seit Jahresbeginn	10.528	8.885	7.717	x	x	-805	-7,1	-8,9	-10,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.277	1.271	1.522	6	0,5	-431	-25,2	-36,3	-18,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	588	584	773	4	0,7	-310	-34,5	-51,3	-20,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	249	251	255	-2	-0,8	-66	-21,0	-15,8	-20,3	
seit Jahresbeginn	11.536	10.259	8.988	x	x	-1.753	-13,2	-11,4	-6,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	2,2	2,3	2,6	
dar. Männer	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,6	
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	2,2	2,2	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,7	1,8	x	x	x	2,7	2,3	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,7	x	x	x	1,2	1,1	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,7	2,9	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,5	3,6	4,0	
Ausländer	2,7	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,7	5,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,4	2,5	2,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.737	4.368	4.524	369	8,4	-917	-16,2	-24,9	-32,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.416	5.114	5.316	302	5,9	-1.034	-16,0	-24,4	-30,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.560	5.274	5.480	286	5,4	-1.075	-16,2	-24,1	-30,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,7	3,1	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.168	3.957	4.052	211	5,3	-701	-14,4	-20,4	-30,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.302	14.223	13.800	79	0,6	-655	-4,4	-6,5	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.993	8.948	8.485	45	0,5	-329	-3,5	-6,0	-11,5
51,6% Männer	4.636	4.646	4.585	-10	-0,2	-398	-7,9	-9,9	-12,6
48,4% Frauen	4.357	4.302	3.900	55	1,3	69	1,6	-1,3	-10,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	748	736	600	12	1,6	-30	-3,9	-5,6	-24,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	223	199	126	24	12,1	75	50,7	22,1	-24,1
28,6% 50 Jahre und älter	2.569	2.553	2.499	16	0,6	-83	-3,1	-5,7	-7,2
16,3% dar. 55 Jahre und älter	1.468	1.456	1.424	12	0,8	-25	-1,7	-4,0	-6,3
56,1% Langzeitarbeitslose	5.049	5.035	5.130	14	0,3	-730	-12,6	-13,9	-13,3
6,1% Schwerbehinderte Menschen	550	533	540	17	3,2	-26	-4,5	-9,0	-5,8
27,8% Ausländer	2.504	2.428	1.944	76	3,1	469	23,0	15,9	-8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.305	1.625	1.147	-320	-19,7	261	25,0	48,8	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	132	125	-	-	-27	-17,0	-9,6	-6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	320	308	9	2,8	-20	-5,7	10,0	-4,9
seit Jahresbeginn	8.394	7.089	5.464	x	x	468	5,9	3,0	-5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.286	1.189	1.254	97	8,2	-21	-1,6	-5,0	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	248	235	237	13	5,5	-44	-15,1	-17,0	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	350	296	394	54	18,2	-35	-9,1	-4,5	22,4
seit Jahresbeginn	8.296	7.010	5.821	x	x	124	1,5	2,1	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,4	x	x	x	3,7	3,8	3,8
dar. Männer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Frauen	3,7	3,7	3,3	x	x	x	3,7	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,4	1,5	x	x	x	1,7	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,8	x	x	x	3,0	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Ausländer	15,3	14,8	11,9	x	x	x	13,0	13,4	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,7	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.152	11.222	10.681	-70	-0,6	-322	-2,8	-4,0	-9,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.212	12.239	11.762	-27	-0,2	-266	-2,1	-3,8	-7,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.214	12.241	11.763	-27	-0,2	-265	-2,1	-3,8	-7,7
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.066	21.218	19.725	-153	-0,7	-198	-0,9	-2,3	-10,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.150	8.275	7.624	-125	-1,5	157	2,0	2,1	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	15.720	15.860	14.759	-141	-0,9	-117	-0,7	-2,0	-9,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2022 bis Juli 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

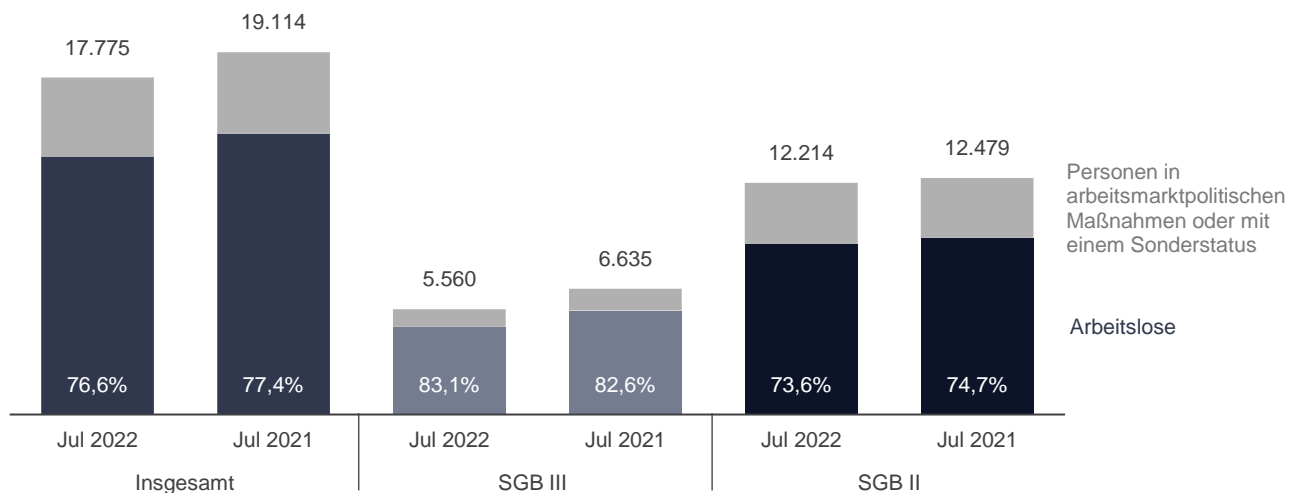
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Jun 2021	Mai 2021
Arbeitslosigkeit	13.613	13.206	407	3,1	-1.189	-8,0	-13,0	-20,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.276	2.384	-108	-4,5	-50	-2,1	2,3	0,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.037	1.132	-95	-8,4	-76	-6,8	1,9	-2,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.239	1.252	-13	-1,0	26	2,1	2,6	3,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.889	15.590	299	1,9	-1.239	-7,2	-11,0	-17,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.739	1.762	-23	-1,3	-61	-3,4	-10,6	-5,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	727	775	-48	-6,2	-73	-9,1	-21,5	-17,9
Arbeitsgelegenheiten	131	128	3	2,3	1	0,8	1,6	16,5
Fremdförderung	442	417	25	6,0	59	15,4	12,4	9,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	267	275	-8	-2,9	-19	-6,6	-3,2	-0,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	172	167	5	3,0	-29	-14,4	-17,3	3,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.628	17.352	276	1,6	-1.300	-6,9	-10,9	-16,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	146	162	-16	-9,9	-40	-21,5	-13,4	-10,9
Gründungszuschuss	144	160	-16	-10,0	-41	-22,2	-14,0	-10,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.775	17.514	261	1,5	-1.339	-7,0	-10,9	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	7,0	6,9	x	x	x	7,5	7,8	8,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,6	75,4	x	x	x	77,4	77,2	78,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jul 2021		Jun 2021		Mai 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.620	4.258	362	8,5	-860	-15,7	-24,8	-32,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	117	110	7	6,4	-57	-32,8	-29,9	-19,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	117	110	7	6,4	-57	-32,8	-29,9	-19,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.737	4.368	369	8,4	-917	-16,2	-24,9	-32,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	678	746	-68	-9,1	-118	-14,8	-21,0	-19,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	547	591	-44	-7,4	-68	-11,1	-21,3	-21,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	39	58	-19	-32,8	-24	-38,1	-14,7	-22,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	92	97	-5	-5,2	-26	-22,0	-22,4	-7,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.416	5.114	302	5,9	-1.034	-16,0	-24,4	-30,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	144	160	-16	-10,0	-41	-22,2	-14,0	-10,9	
Gründungszuschuss	144	160	-16	-10,0	-41	-22,2	-14,0	-10,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.560	5.274	286	5,4	-1.075	-16,2	-24,1	-30,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	2,6	2,7	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	80,7	x	x	x	82,6	81,5	83,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.993	8.948	45	0,5	-329	-3,5	-6,0	-11,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.159	2.274	-115	-5,1	7	0,3	4,6	2,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	920	1.022	-102	-10,0	-19	-2,0	7,1	0,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.239	1.252	-13	-1,0	26	2,1	2,6	3,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.152	11.222	-70	-0,6	-322	-2,8	-4,0	-9,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.061	1.016	45	4,4	57	5,7	-1,0	7,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	180	184	-4	-2,2	-5	-2,7	-22,0	-4,7	
Arbeitsgelegenheiten	131	128	3	2,3	1	0,8	1,6	16,5	
Fremdförderung	403	359	44	12,3	83	25,9	18,5	17,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	267	275	-8	-2,9	-19	-6,6	-3,2	-0,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	80	70	10	14,3	-3	-3,6	-9,1	22,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.212	12.239	-27	-0,2	-266	-2,1	-3,8	-7,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.214	12.241	-27	-0,2	-265	-2,1	-3,8	-7,7	
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	x	x	x	4,9	5,0	5,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,6	73,1	x	x	x	74,7	74,8	75,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

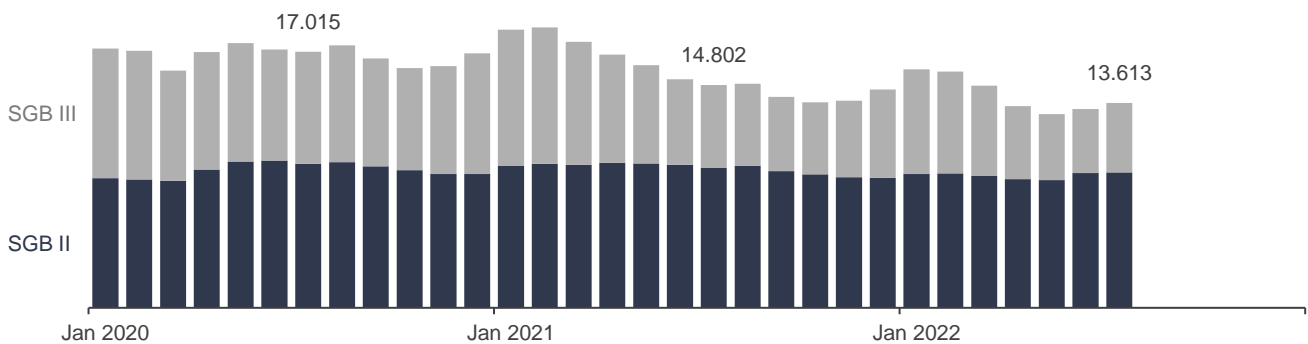
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 407 auf 13.613 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.189 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.620, das sind 362 mehr als im Vormonat und 860 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.993 Arbeitslose, das ist ein Plus von 45 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2021 waren es 329 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	13.613	407	3,1	-1.189	-8,0	5,5	5,3	5,9
Männer	7.188	132	1,9	-803	-10,0	5,4	5,3	6,0
Frauen	6.425	275	4,5	-386	-5,7	5,5	5,3	5,8
15 bis unter 25 Jahre	1.491	240	19,2	-99	-6,2	5,1	4,2	5,3
15 bis unter 20 Jahre	318	56	21,4	69	27,7	3,8	3,1	2,9
50 Jahre und älter	4.668	39	0,8	-480	-9,3	5,2	5,1	5,8
55 Jahre und älter	3.125	11	0,4	-314	-9,1	5,6	5,6	6,3
Deutsche	10.669	366	3,6	-1.590	-13,0	4,6	4,4	5,2
Ausländer	2.944	41	1,4	403	15,9	18,0	17,7	16,3
Rechtskreis SGB III	4.620	362	8,5	-860	-15,7	1,9	1,7	2,2
Männer	2.552	142	5,9	-405	-13,7	1,9	1,8	2,2
Frauen	2.068	220	11,9	-455	-18,0	1,8	1,6	2,2
15 bis unter 25 Jahre	743	228	44,3	-69	-8,5	2,5	1,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	95	32	50,8	-6	-5,9	1,1	0,8	1,2
50 Jahre und älter	2.099	23	1,1	-397	-15,9	2,3	2,3	2,7
55 Jahre und älter	1.657	-1	-0,1	-289	-14,9	2,9	2,9	3,5
Deutsche	4.180	397	10,5	-794	-16,0	1,8	1,6	2,1
Ausländer	440	-35	-7,4	-66	-13,0	2,7	2,9	3,2
Rechtskreis SGB II	8.993	45	0,5	-329	-3,5	3,6	3,6	3,7
Männer	4.636	-10	-0,2	-398	-7,9	3,5	3,5	3,8
Frauen	4.357	55	1,3	69	1,6	3,7	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	748	12	1,6	-30	-3,9	2,5	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	223	24	12,1	75	50,7	2,7	2,4	1,7
50 Jahre und älter	2.569	16	0,6	-83	-3,1	2,9	2,9	3,0
55 Jahre und älter	1.468	12	0,8	-25	-1,7	2,7	2,7	2,8
Deutsche	6.489	-31	-0,5	-796	-10,9	2,8	2,8	3,1
Ausländer	2.504	76	3,1	469	23,0	15,3	14,8	13,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

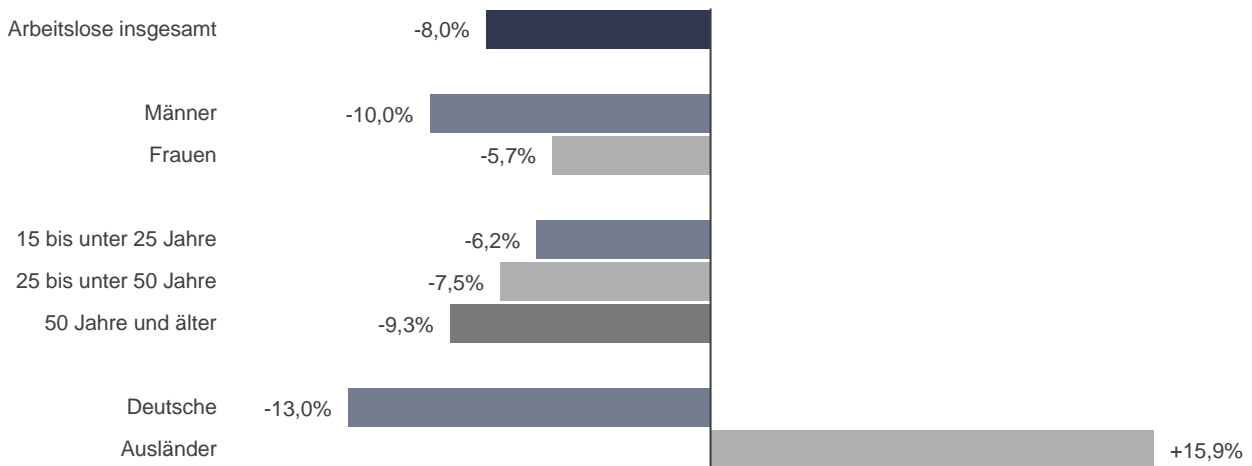
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

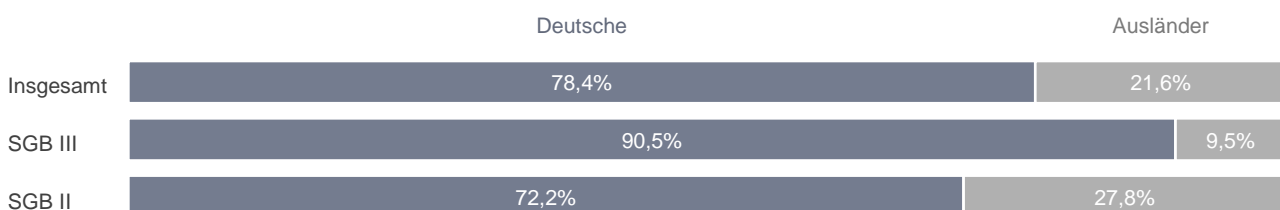
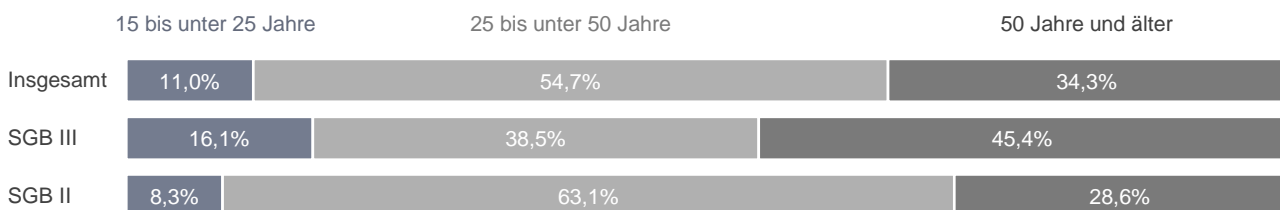
Juli 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von –13% bei Deutschen bis +16% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

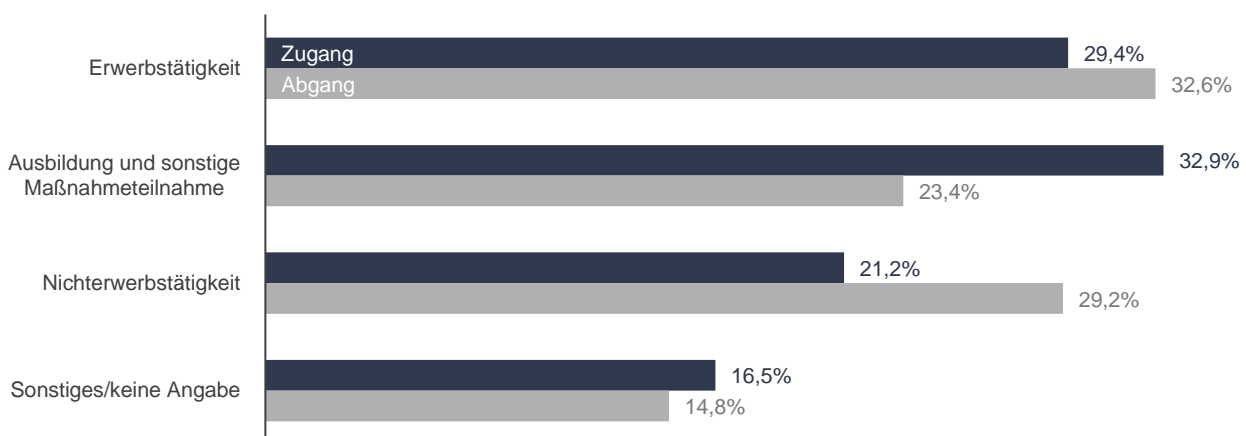
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 2.948 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 329 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.563 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 452 weniger als im Juli 2021. Seit Jahresbeginn gab es 18.922 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 337 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.832 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.629 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 867 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 836 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 354 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.948	155	5,5	329	12,6	18.922	-337	-1,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	867	140	19,3	7	0,8	7.255	-393	-5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	834	155	22,8	11	1,3	6.973	-305	-4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-9	-40,9	-2	-13,3	128	-43	-25,1
Selbständigkeit	14	-4	-22,2	-3	-17,6	103	-51	-33,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	970	340	54,0	17	1,8	4.776	-479	-9,1
Nichterwerbstätigkeit	625	-114	-15,4	78	14,3	4.380	290	7,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	402	-38	-8,6	26	6,9	2.767	75	2,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	169	-85	-33,5	37	28,0	1.281	203	18,8
Sonstiges/keine Angabe	486	-211	-30,3	227	87,6	2.511	245	10,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.563	103	4,2	-452	-15,0	19.832	-1.629	-7,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	836	17	2,1	-354	-29,7	8.029	-580	-6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	794	21	2,7	-328	-29,2	7.678	-484	-5,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-7	-53,8	-4	-40,0	76	-15	-16,5
Selbständigkeit	29	-4	-12,1	-24	-45,3	243	-81	-25,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	599	52	9,5	-101	-14,4	4.232	-257	-5,7
Nichterwerbstätigkeit	749	54	7,8	35	4,9	5.011	-64	-1,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	405	29	7,7	44	12,2	2.749	200	7,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	247	30	13,8	-31	-11,2	1.576	-314	-16,6
Sonstiges/keine Angabe	379	-20	-5,0	-32	-7,8	2.560	-728	-22,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

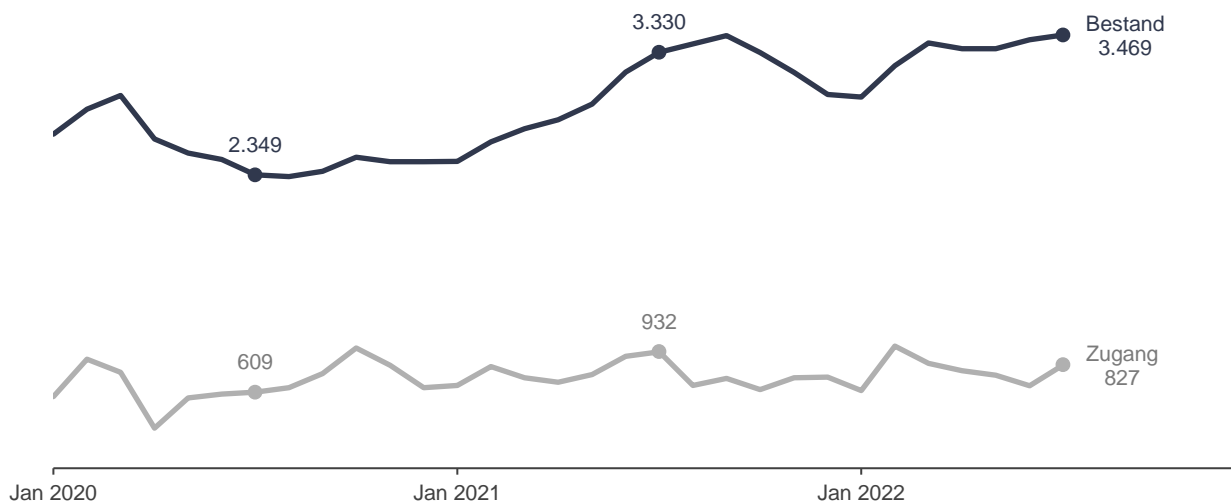
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Juli 3.469 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 38 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 139 Stellen mehr (+4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 827 neue Arbeitsstellen, das waren 105 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.455 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-13). Zudem wurden im Juli 773 Arbeitsstellen abgemeldet, 9 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 4.975 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 416 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	827	166	25,1	-105	-11,3	5.455	-13	-0,2
dar. sofort zu besetzen	652	129	24,7	108	19,9	3.908	573	17,2
sozialversicherungspflichtig	760	109	16,7	-133	-14,9	5.220	-97	-1,8
dar. sofort zu besetzen	587	72	14,0	79	15,6	3.728	503	15,6
Bestand	3.469	38	1,1	139	4,2	3.317	461	16,1
dar. sofort zu besetzen	3.356	27	0,8	330	10,9	3.132	539	20,8
sozialversicherungspflichtig	3.324	-4	-0,1	78	2,4	3.219	430	15,4
dar. sofort zu besetzen	3.213	-18	-0,6	270	9,2	3.043	514	20,3
Abgang	773	186	31,7	9	1,2	4.975	416	9,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	741	171	30,0	-	-	4.823	397	9,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

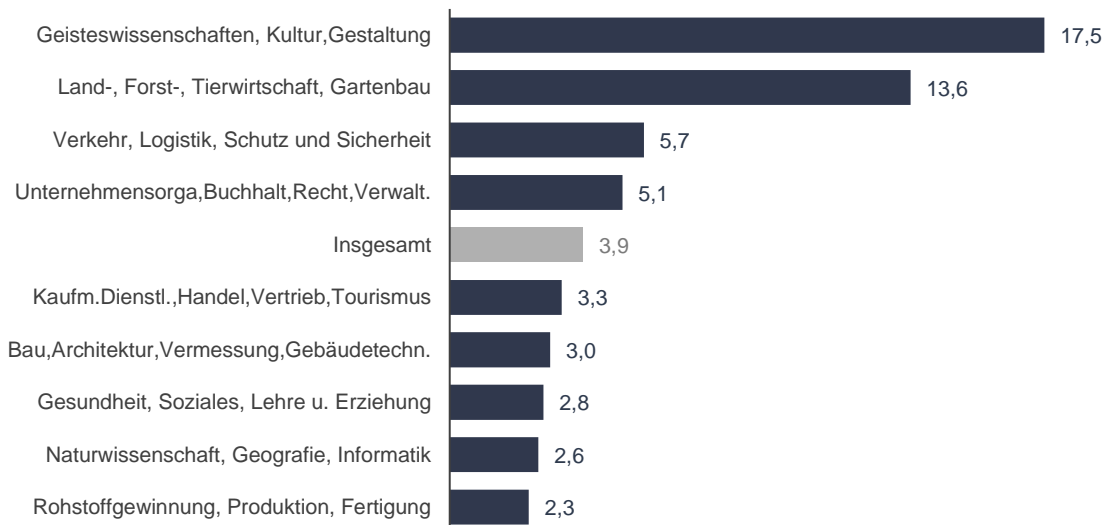
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.613	100	407	3,1	-1.189	-8,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	800	5,9	5	0,6	-108	-11,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.362	17,4	73	3,2	-460	-16,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	935	6,9	20	2,2	-107	-10,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	154	1,1	28	22,2	12	8,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.691	27,1	156	4,4	-312	-7,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.923	14,1	85	4,6	-278	-12,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.088	8,0	118	12,2	-49	-4,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.555	11,4	171	12,4	-106	-6,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	245	1,8	31	14,5	24	10,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	854	6,3	-278	-24,6	197	30,0
Gemeldete Arbeitsstellen	3.469	100	38	1,1	139	4,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	59	1,7	-5	-7,8	-15	-20,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.014	29,2	21	2,1	-28	-2,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	316	9,1	-	-	-34	-9,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	59	1,7	3	5,4	-25	-29,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	646	18,6	64	11,0	199	44,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	583	16,8	-34	-5,5	-20	-3,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	214	6,2	2	0,9	37	20,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	564	16,3	-14	-2,4	29	5,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	14	0,4	1	7,7	-4	-22,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

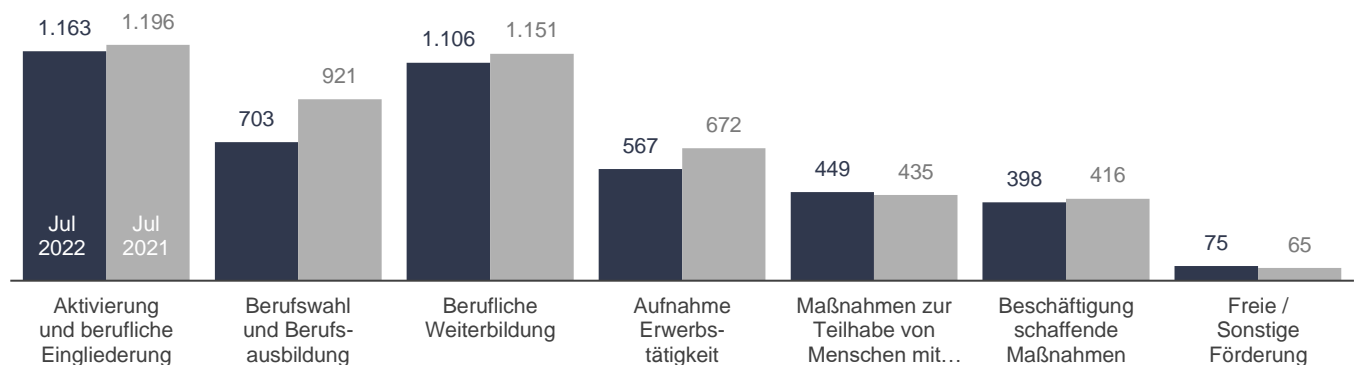
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	661	-58	-8,1	-166	-20,1	5.198	-185	-3,4
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-10	-43,5	-3	-18,8	263	40	17,9
Berufliche Weiterbildung	146	38	35,2	58	65,9	1.044	-27	-2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	82	-5	-5,7	-37	-31,1	644	-66	-9,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-12	-37,5	-4	-16,7	178	8	4,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	22	-	-	-13	-37,1	238	-13	-5,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	54	-23	-29,9	-23	-29,9	536	110	25,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.163	-105	-8,3	-33	-2,8	1.172	-22	-1,8
Berufswahl und Berufsausbildung	703	-87	-11,0	-218	-23,7	800	-256	-24,2
Berufliche Weiterbildung	1.106	-60	-5,1	-45	-3,9	1.190	-141	-10,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	567	-20	-3,4	-105	-15,6	586	-35	-5,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	449	-34	-7,0	14	3,2	476	-5	-1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	398	-5	-1,2	-18	-4,3	410	11	2,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	75	-10	-11,8	10	15,4	68	6	10,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	579	47	8,8	-36	-5,9	3.980	-311	-7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	113	67	145,7	-32	-22,1	434	-19	-4,2
Berufliche Weiterbildung	214	15	7,5	-68	-24,1	1.108	-180	-14,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	108	-9	-7,7	30	38,5	689	35	5,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	54	35	184,2	7	14,9	159	4	2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	-10	-32,3	-6	-22,2	199	-48	-19,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	17	x	15	250,0	138	-9	-6,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

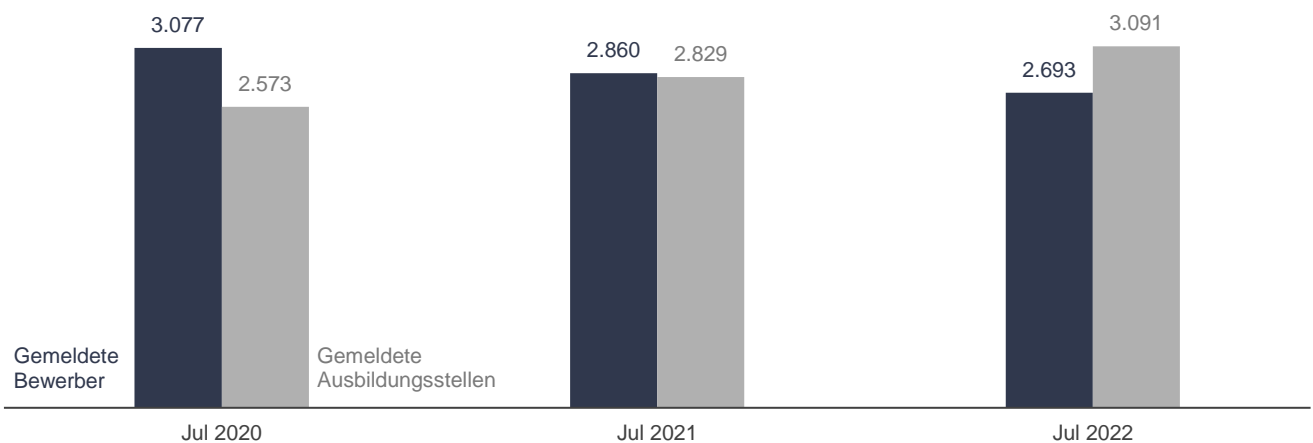
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juli 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.693 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 167 weniger als im Vorjahreszeitraum (–6%). Zugleich gab es 3.091 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 262 (+9%). Ende Juli waren 756 Bewerber noch unversorgt und 1.346 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–171 oder –18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+273 oder +25%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.693	-167	-5,8	2.860	3.077
versorgte Bewerber	1.937	4	0,2	1.933	1.995
einmündende Bewerber	972	25	2,6	947	934
andere ehemalige Bewerber	672	-23	-3,3	695	719
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	293	2	0,7	291	342
unversorgte Bewerber	756	-171	-18,4	927	1.082
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.091	262	9,3	2.829	2.573
betriebliche Ausbildungsstellen	3.085	*	*	*	2.548
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	6	*	*	*	25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.346	273	25,4	1.073	910
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,15	x	x	0,99	0,84
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,78	x	x	1,16	0,84

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

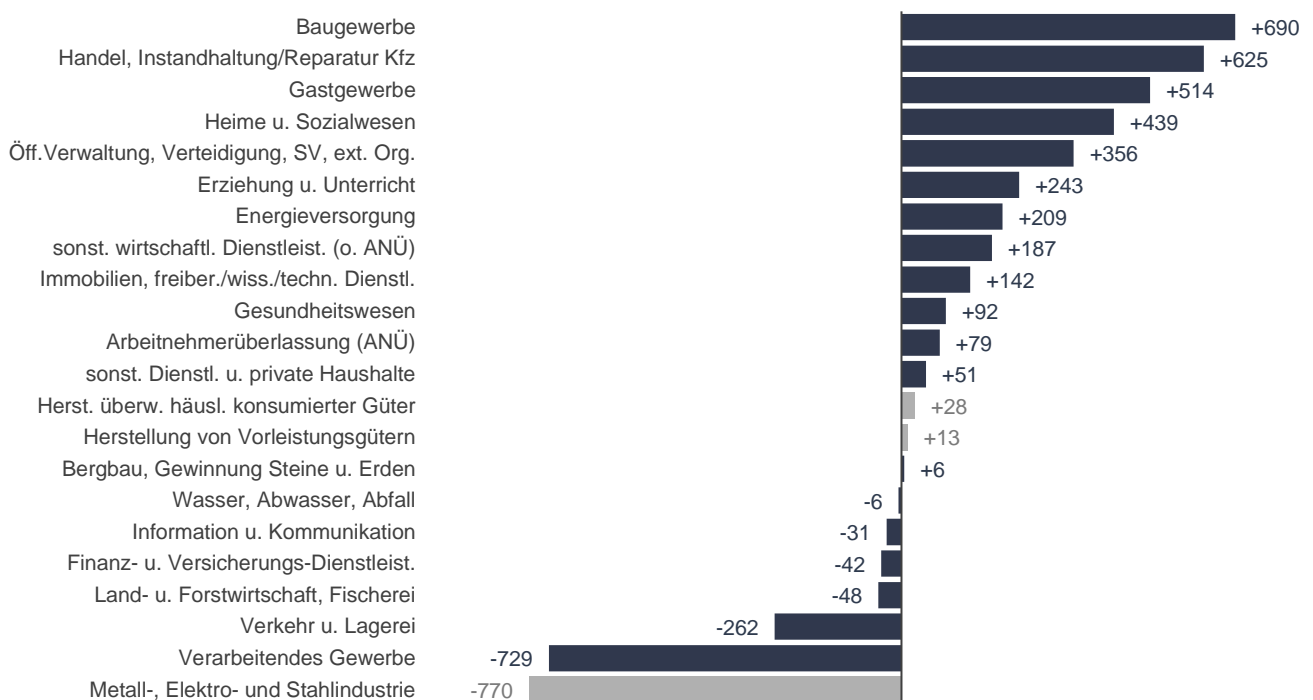
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 159.452. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.514 oder 1,6%, nach +2.309 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+690 oder +5,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-770 oder -4,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	159.452	162.570	159.246	156.683	156.938	2.514	1,6
53,7% Männer	85.704	87.560	86.119	84.781	84.983	721	0,8
46,3% Frauen	73.748	75.010	73.127	71.902	71.955	1.793	2,5
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	19.817	20.897	18.971	19.229	19.984	-167	-0,8
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	104.525	106.472	105.651	103.910	103.775	750	0,7
21,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	33.724	33.801	33.243	32.252	31.854	1.870	5,9
70,0% Vollzeit	111.570	114.367	112.160	110.688	110.988	582	0,5
30,0% Teilzeit	47.882	48.203	47.086	45.995	45.950	1.932	4,2
93,3% Deutsche	148.702	150.742	147.781	146.374	146.986	1.716	1,2
6,7% Ausländer	10.748	11.825	11.463	10.308	9.951	797	8,0

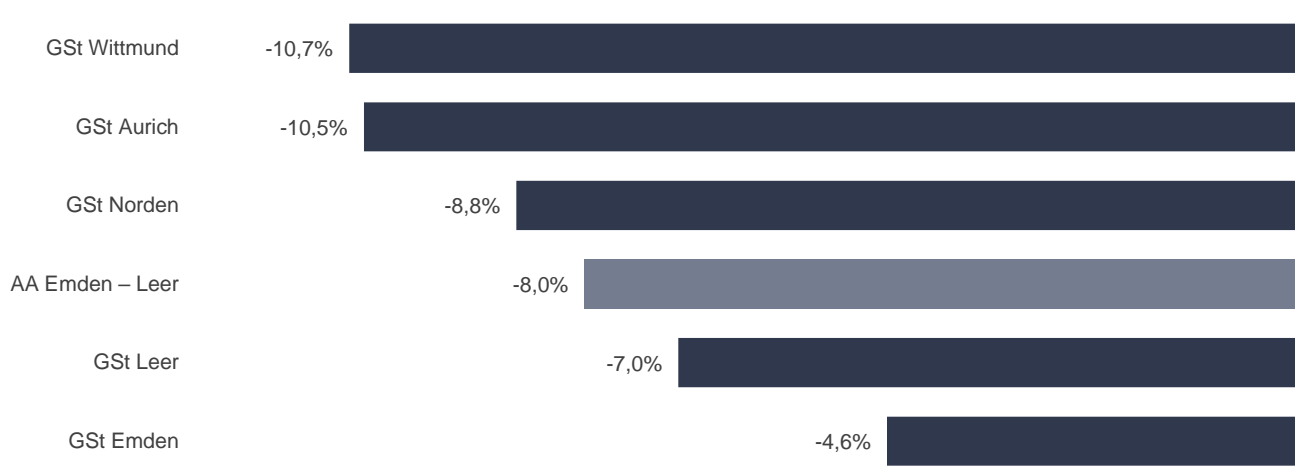
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juli 2022

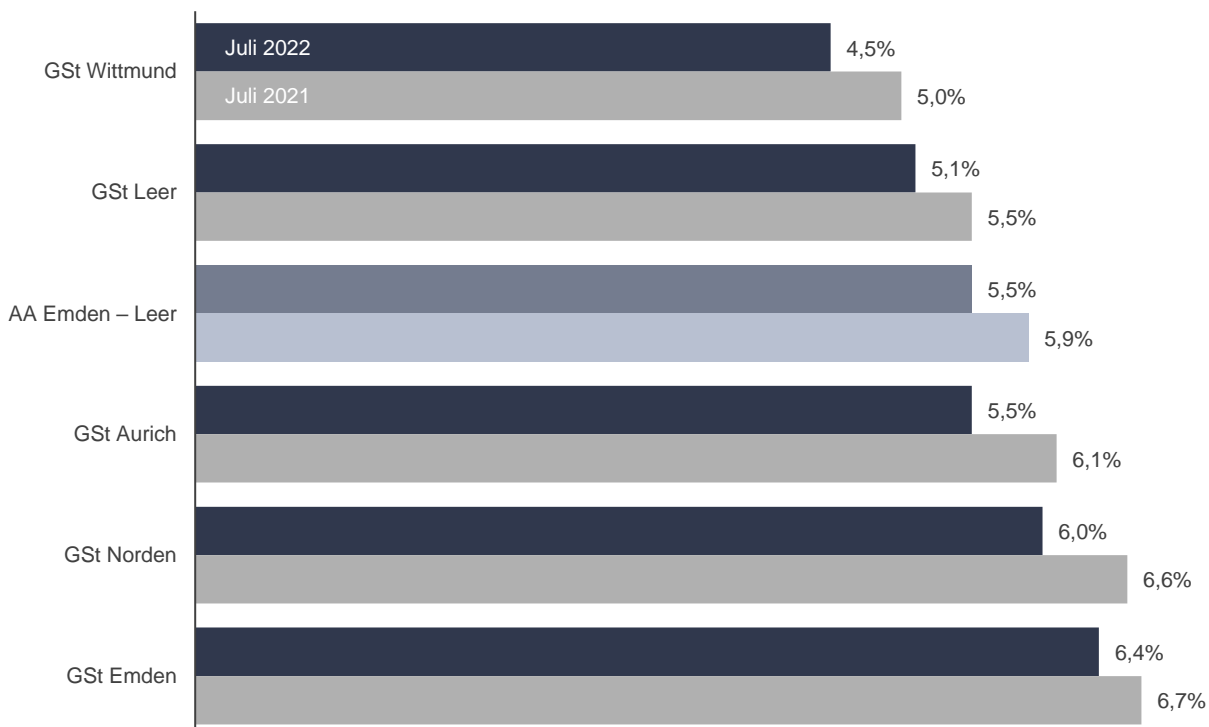
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juli relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Wittmund; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 11%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Emden mit einer Abnahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juli 2022 von 4,5% in Wittmund bis 6,4% in Emden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juni auf Juli geringfügig um 5 auf 2.581 Personen verringert. Das waren 125 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%. Dabei meldeten sich 458 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 470 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.268 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.464 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 64 Stellen auf 1.030 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 269 neue Arbeitsstellen, 22 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.606 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 249.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.287	4.312	4.243	-25	-0,6	-231	-5,1	-5,3	-8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.581	2.586	2.523	-5	-0,2	-125	-4,6	-4,6	-13,9
54,2% Männer	1.400	1.394	1.419	6	0,4	-141	-9,1	-10,9	-15,8
45,8% Frauen	1.181	1.192	1.104	-11	-0,9	16	1,4	3,9	-11,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	267	248	216	19	7,7	-25	-8,6	-3,1	-22,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	71	46	-4	-5,6	18	36,7	73,2	12,2
31,2% 50 Jahre und älter	806	806	812	-	-	-1	-0,1	-2,2	-7,7
20,8% dar. 55 Jahre und älter	537	545	535	-8	-1,5	-8	-1,5	-0,5	-7,1
41,8% Langzeitarbeitslose	1.079	1.075	1.089	4	0,4	-164	-13,2	-15,2	-15,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	151	146	149	5	3,4	-25	-14,2	-18,0	-21,2
26,0% Ausländer	670	734	627	-64	-8,7	98	17,1	24,6	-8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	458	518	499	-60	-11,6	-17	-3,6	47,6	25,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	129	143	109	-14	-9,8	-37	-22,3	22,2	-26,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	84	107	69	82,1	-7	-4,4	-20,0	9,2
15 bis unter 25 Jahre	104	112	80	-8	-7,1	-18	-14,8	77,8	5,3
55 Jahre und älter	49	77	79	-28	-36,4	-8	-14,0	42,6	61,2
seit Jahresbeginn	3.268	2.810	2.292	x	x	129	4,1	5,5	-0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	470	450	444	20	4,4	-13	-2,7	-20,9	-10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	173	187	194	-14	-7,5	-15	-8,0	-31,8	11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	93	91	18	19,4	-6	-5,1	-3,1	-9,0
15 bis unter 25 Jahre	82	75	73	7	9,3	-1	-1,2	-1,3	-8,8
55 Jahre und älter	62	70	66	-8	-11,4	-9	-12,7	-17,6	-20,5
seit Jahresbeginn	3.464	2.994	2.544	x	x	1	0,0	0,5	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,7	6,7	7,2
Männer	6,5	6,4	6,6	x	x	x	7,1	7,2	7,7
Frauen	6,4	6,4	6,0	x	x	x	6,3	6,2	6,7
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,2	4,6	x	x	x	6,1	5,3	5,8
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,8	3,7	x	x	x	3,8	3,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,6	5,7	x	x	x	5,7	5,8	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,1	x	x	x	6,4	6,5	6,8
Ausländer	17,8	19,5	16,7	x	x	x	15,9	16,4	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	6,8	x	x	x	7,3	7,3	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	269	216	210	53	24,5	-22	-7,6	7,5	5,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.606	1.337	1.121	x	x	249	18,3	25,4	29,6
Bestand	1.030	966	938	64	6,6	126	13,9	18,4	22,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 23 auf 693 Personen gestiegen. Das waren 166 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 216 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 183 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56). Seit Beginn des Jahres gab es 1.580 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.829 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-71).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.223	1.231	1.295	-8	-0,6	-216	-15,0	-16,8	-19,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	693	670	718	23	3,4	-166	-19,3	-22,7	-31,2
56,1% Männer	389	373	394	16	4,3	-84	-17,8	-21,3	-29,8
43,9% Frauen	304	297	324	7	2,4	-82	-21,2	-24,4	-32,8
15,6% 15 bis unter 25 Jahre	108	95	90	13	13,7	-36	-25,0	-25,2	-31,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	8	-1	-9,1	-5	-33,3	-31,3	-38,5
41,3% 50 Jahre und älter	286	280	314	6	2,1	-54	-15,9	-22,9	-24,7
30,9% dar. 55 Jahre und älter	214	218	234	-4	-1,8	-54	-20,1	-21,3	-24,0
13,7% Langzeitarbeitslose	95	85	92	10	11,8	-40	-29,6	-42,6	-40,6
8,2% Schwerbehinderte Menschen	57	58	63	-1	-1,7	-26	-31,3	-31,0	-34,4
14,3% Ausländer	99	111	128	-12	-10,8	-14	-12,4	-8,3	-36,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	216	194	154	22	11,3	-29	-11,8	22,8	-23,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	96	109	78	-13	-11,9	-30	-23,8	41,6	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	42	32	37	88,1	-1	-1,3	-16,0	-22,0
15 bis unter 25 Jahre	57	41	26	16	39,0	-16	-21,9	10,8	-31,6
55 Jahre und älter	27	26	36	1	3,8	-8	-22,9	-3,7	12,5
seit Jahresbeginn	1.580	1.364	1.170	x	x	-42	-2,6	-0,9	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	183	222	212	-39	-17,6	-56	-23,4	-28,6	-19,4
dar. in Erwerbstätigkeit	105	121	132	-16	-13,2	-19	-15,3	-35,3	5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	35	27	-15	-42,9	-13	-39,4	-7,9	-41,3
15 bis unter 25 Jahre	41	34	39	7	20,6	-9	-18,0	-10,5	2,6
55 Jahre und älter	30	40	44	-10	-25,0	-16	-34,8	-23,1	-21,4
seit Jahresbeginn	1.829	1.646	1.424	x	x	-71	-3,7	-0,9	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,6
Männer	1,8	1,7	1,8	x	x	x	2,2	2,2	2,6
Frauen	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	1,9	x	x	x	3,0	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,6	x	x	x	1,2	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,7	x	x	x	3,1	3,2	3,6
Ausländer	2,6	3,0	3,4	x	x	x	3,1	3,4	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,3	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 28 auf 1.888 Personen verringert. Das waren 41 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 242 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 287 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.688 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 171 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.635 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+72).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.064	3.081	2.948	-17	-0,6	-15	-0,5	0,2	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.888	1.916	1.805	-28	-1,5	41	2,2	3,8	-4,3
53,5% Männer	1.011	1.021	1.025	-10	-1,0	-57	-5,3	-6,4	-8,8
46,5% Frauen	877	895	780	-18	-2,0	98	12,6	18,7	2,2
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	159	153	126	6	3,9	11	7,4	18,6	-14,3
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	60	38	-3	-5,0	23	67,6	140,0	35,7
27,5% 50 Jahre und älter	520	526	498	-6	-1,1	53	11,3	14,1	7,6
17,1% dar. 55 Jahre und älter	323	327	301	-4	-1,2	46	16,6	20,7	12,3
52,1% Langzeitarbeitslose	984	990	997	-6	-0,6	-124	-11,2	-11,5	-11,9
5,0% Schwerbehinderte Menschen	94	88	86	6	6,8	1	1,1	-6,4	-7,5
30,2% Ausländer	571	623	499	-52	-8,3	112	24,4	33,1	3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	324	345	-82	-25,3	12	5,2	67,9	75,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	34	31	-1	-2,9	-7	-17,5	-15,0	-31,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	42	75	32	76,2	-6	-7,5	-23,6	31,6
15 bis unter 25 Jahre	47	71	54	-24	-33,8	-2	-4,1	173,1	42,1
55 Jahre und älter	22	51	43	-29	-56,9	-	-	88,9	152,9
seit Jahresbeginn	1.688	1.446	1.122	x	x	171	11,3	12,4	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	228	232	59	25,9	43	17,6	-11,6	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	68	66	62	2	3,0	4	6,3	-24,1	26,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	58	64	33	56,9	7	8,3	-	18,5
15 bis unter 25 Jahre	41	41	34	-	-	8	24,2	7,9	-19,0
55 Jahre und älter	32	30	22	2	6,7	7	28,0	-9,1	-18,5
seit Jahresbeginn	1.635	1.348	1.120	x	x	72	4,6	2,2	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Männer	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,9	5,0	5,2
Frauen	4,7	4,8	4,2	x	x	x	4,2	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,2	2,7	x	x	x	3,1	2,7	3,1
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,9	3,1	x	x	x	2,6	1,9	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,4	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Ausländer	15,2	16,6	13,3	x	x	x	12,8	13,0	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,1	4,8	x	x	x	5,0	5,0	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 100 auf 3.061 Personen gestiegen. Das waren 360 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 630 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 555 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.834 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.914 Abmeldungen von Arbeitslosen (-428).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 32 Stellen auf 842 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 176 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 209 neue Arbeitsstellen, 75 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.260 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 109.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.620	4.606	4.498	14	0,3	-614	-11,7	-14,1	-17,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.061	2.961	2.881	100	3,4	-360	-10,5	-14,3	-18,5
51,8% Männer	1.587	1.530	1.560	57	3,7	-232	-12,8	-16,3	-17,0
48,2% Frauen	1.474	1.431	1.321	43	3,0	-128	-8,0	-12,1	-20,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	277	227	204	50	22,0	-59	-17,6	-26,5	-37,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	51	30	4	7,8	9	19,6	6,3	-38,8
35,5% 50 Jahre und älter	1.087	1.072	1.084	15	1,4	-81	-6,9	-8,8	-7,4
23,9% dar. 55 Jahre und älter	731	702	722	29	4,1	-14	-1,9	-6,5	-4,4
47,4% Langzeitarbeitslose	1.450	1.464	1.497	-14	-1,0	-270	-15,7	-17,1	-16,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	206	193	198	13	6,7	-37	-15,2	-18,6	-16,1
20,8% Ausländer	638	639	489	-1	-0,2	72	12,7	10,2	-19,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	630	629	442	1	0,2	79	14,3	30,0	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	207	151	161	56	37,1	32	18,3	-18,4	-16,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	118	105	74	62,7	-6	-3,0	-2,5	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	145	100	57	45	45,0	31	27,2	66,7	-1,7
55 Jahre und älter	89	81	76	8	9,9	18	25,4	12,5	15,2
seit Jahresbeginn	3.834	3.204	2.575	x	x	-58	-1,5	-4,1	-9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	555	551	583	4	0,7	-38	-6,4	-0,9	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	172	163	192	9	5,5	-52	-23,2	-18,9	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	86	131	40	46,5	-12	-8,7	-18,9	8,3
15 bis unter 25 Jahre	95	76	88	19	25,0	9	10,5	-	14,3
55 Jahre und älter	76	103	101	-27	-26,2	-9	-10,6	27,2	-9,8
seit Jahresbeginn	3.914	3.359	2.808	x	x	-428	-9,9	-10,4	-12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,2	x	x	x	6,1	6,2	6,3
Männer	5,4	5,2	5,3	x	x	x	6,1	6,1	6,3
Frauen	5,6	5,5	5,0	x	x	x	6,2	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,5	3,2	x	x	x	5,2	4,7	5,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,8	1,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,9	5,9	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,7	5,9	x	x	x	6,2	6,3	6,3
Ausländer	23,2	23,3	17,8	x	x	x	21,0	21,5	22,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,7	5,6	x	x	x	6,6	6,7	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	209	177	179	32	18,1	75	56,0	4,7	-2,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.260	1.051	874	x	x	109	9,5	3,3	3,1
Bestand	842	810	742	32	4,0	176	26,4	23,3	19,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 114 auf 965 Personen gestiegen. Das waren 130 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 381 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 271 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-76). Seit Beginn des Jahres gab es 2.196 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 122 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.242 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-395).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.590	1.561	1.575	29	1,9	-278	-14,9	-19,3	-20,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	965	851	894	114	13,4	-130	-11,9	-23,8	-24,7
54,4% Männer	525	469	496	56	11,9	-46	-8,1	-18,9	-21,3
45,6% Frauen	440	382	398	58	15,2	-84	-16,0	-29,1	-28,7
14,6% 15 bis unter 25 Jahre	141	80	85	61	76,3	-17	-10,8	-35,0	-38,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	9	5	50,0	-1	-6,3	-	-10,0
45,4% 50 Jahre und älter	438	437	452	1	0,2	-49	-10,1	-14,5	-12,9
36,5% dar. 55 Jahre und älter	352	343	358	9	2,6	-18	-4,9	-12,3	-9,8
12,5% Langzeitarbeitslose	121	126	129	-5	-4,0	-51	-29,7	-31,5	-27,9
8,8% Schwerbehinderte Menschen	85	78	80	7	9,0	-12	-12,4	-16,1	-16,7
8,4% Ausländer	81	68	78	13	19,1	4	5,2	-29,2	-27,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	381	251	259	130	51,8	57	17,6	-3,5	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	124	135	54	43,5	40	29,0	-15,1	-15,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	72	61	77	106,9	20	15,5	1,4	-4,7
15 bis unter 25 Jahre	111	42	41	69	164,3	22	24,7	13,5	5,1
55 Jahre und älter	58	50	50	8	16,0	16	38,1	6,4	22,0
seit Jahresbeginn	2.196	1.815	1.564	x	x	-122	-5,3	-9,0	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	292	323	-21	-7,2	-76	-21,9	-9,0	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	133	125	160	8	6,4	-47	-26,1	-23,3	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	55	69	4	7,3	-14	-19,2	-14,1	-9,2
15 bis unter 25 Jahre	45	46	45	-1	-2,2	-10	-18,2	-2,1	9,8
55 Jahre und älter	50	65	71	-15	-23,1	-14	-21,9	20,4	1,4
seit Jahresbeginn	2.242	1.971	1.679	x	x	-395	-15,0	-13,9	-14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Männer	1,8	1,6	1,7	x	x	x	1,9	1,9	2,1
Frauen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,2	1,3	x	x	x	2,4	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,5	0,5	x	x	x	0,9	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,9	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Ausländer	2,9	2,5	2,8	x	x	x	2,9	3,6	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,6	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 14 auf 2.096 Personen verringert. Das waren 230 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 249 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 284 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.638 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.672 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-33).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.030	3.045	2.923	-15	-0,5	-336	-10,0	-11,1	-15,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.096	2.110	1.987	-14	-0,7	-230	-9,9	-9,8	-15,3
50,7% Männer	1.062	1.061	1.064	1	0,1	-186	-14,9	-15,1	-14,9
49,3% Frauen	1.034	1.049	923	-15	-1,4	-44	-4,1	-3,7	-15,7
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	136	147	119	-11	-7,5	-42	-23,6	-21,0	-37,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	41	21	-1	-2,4	10	33,3	7,9	-46,2
31,0% 50 Jahre und älter	649	635	632	14	2,2	-32	-4,7	-4,5	-3,1
18,1% dar. 55 Jahre und älter	379	359	364	20	5,6	4	1,1	-0,3	1,7
63,4% Langzeitarbeitslose	1.329	1.338	1.368	-9	-0,7	-219	-14,1	-15,4	-15,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	121	115	118	6	5,2	-25	-17,1	-20,1	-15,7
26,6% Ausländer	557	571	411	-14	-2,5	68	13,9	18,0	-18,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	249	378	183	-129	-34,1	22	9,7	68,8	-7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	27	26	2	7,4	-8	-21,6	-30,8	-21,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	46	44	-3	-6,5	-26	-37,7	-8,0	-17,0
15 bis unter 25 Jahre	34	58	16	-24	-41,4	9	36,0	152,2	-15,8
55 Jahre und älter	31	31	26	-	-	2	6,9	24,0	4,0
seit Jahresbeginn	1.638	1.389	1.011	x	x	64	4,1	3,1	-10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	259	260	25	9,7	38	15,4	10,2	12,6
dar. in Erwerbstätigkeit	39	38	32	1	2,6	-5	-11,4	-	-15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	31	62	36	116,1	2	3,1	-26,2	37,8
15 bis unter 25 Jahre	50	30	43	20	66,7	19	61,3	3,4	19,4
55 Jahre und älter	26	38	30	-12	-31,6	5	23,8	40,7	-28,6
seit Jahresbeginn	1.672	1.388	1.129	x	x	-33	-1,9	-4,9	-7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,6	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Männer	3,6	3,6	3,6	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Frauen	3,9	4,0	3,5	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	1,9	x	x	x	2,7	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,3	1,2	x	x	x	1,6	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,5	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,0
Ausländer	20,3	20,8	15,0	x	x	x	18,1	18,0	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	3,8	x	x	x	4,5	4,5	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 100 auf 2.248 Personen gestiegen. Das waren 217 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%. Dabei meldeten sich 520 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 400 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-148). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.294 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 76 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.660 Abmeldungen von Arbeitslosen (-155). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 38 Stellen auf 473 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 61 neue Arbeitsstellen, 25 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 568 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 18.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.558	3.471	3.351	87	2,5	-267	-7,0	-14,2	-22,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.248	2.148	2.002	100	4,7	-217	-8,8	-18,1	-32,1
50,0% Männer	1.124	1.104	1.095	20	1,8	-227	-16,8	-23,2	-31,5
50,0% Frauen	1.124	1.044	907	80	7,7	10	0,9	-11,9	-32,9
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	297	251	204	46	18,3	11	3,8	-13,7	-33,3
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	54	28	20	37,0	26	54,2	-10,0	-54,1
33,6% 50 Jahre und älter	756	753	739	3	0,4	-153	-16,8	-21,7	-30,3
22,2% dar. 55 Jahre und älter	500	511	516	-11	-2,2	-121	-19,5	-21,1	-26,4
40,3% Langzeitarbeitslose	906	898	920	8	0,9	-205	-18,5	-21,0	-17,0
8,0% Schwerbehinderte Menschen	179	175	177	4	2,3	-37	-17,1	-18,6	-20,6
23,6% Ausländer	530	480	296	50	10,4	184	53,2	17,6	-44,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	520	546	340	-26	-4,8	136	35,4	50,0	-12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	92	119	45	48,9	11	8,7	-14,8	-11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	105	76	33	31,4	9	7,0	5,0	-10,6
15 bis unter 25 Jahre	121	101	48	20	19,8	33	37,5	65,6	-14,3
55 Jahre und älter	76	70	64	6	8,6	2	2,7	-17,6	-14,7
seit Jahresbeginn	3.294	2.774	2.228	x	x	76	2,4	-2,1	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	400	396	492	4	1,0	-148	-27,0	-43,7	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	123	139	197	-16	-11,5	-107	-46,5	-67,6	-19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	72	80	3	4,2	-21	-21,9	-1,4	17,6
15 bis unter 25 Jahre	63	47	55	16	34,0	-24	-27,6	-32,9	-14,1
55 Jahre und älter	86	78	108	8	10,3	-22	-20,4	-45,8	-9,2
seit Jahresbeginn	3.660	3.260	2.864	x	x	-155	-4,1	-0,2	11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,7	5,4	x	x	x	6,6	7,0	7,9
Männer	5,8	5,7	5,6	x	x	x	7,0	7,4	8,2
Frauen	6,3	5,8	5,1	x	x	x	6,3	6,7	7,6
15 bis unter 25 Jahre	6,7	5,6	4,6	x	x	x	6,3	6,4	6,8
15 bis unter 20 Jahre	6,0	4,4	2,3	x	x	x	3,7	4,6	4,7
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,3	x	x	x	6,7	7,1	7,8
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,9	x	x	x	7,6	7,9	8,5
Ausländer	17,2	15,6	9,6	x	x	x	11,9	14,1	18,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,2	5,8	x	x	x	7,2	7,6	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	61	52	73	9	17,3	-25	-29,1	-60,9	58,7
Zugang seit Jahresbeginn	568	507	455	x	x	-18	-3,1	1,4	24,0
Bestand	473	511	520	-38	-7,4	-52	-9,9	3,2	27,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 46 auf 613 Personen gestiegen. Das waren 178 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 179 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-131). Seit Beginn des Jahres gab es 1.694 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.176 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-243).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.130	1.075	1.128	55	5,1	-119	-9,5	-20,5	-32,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	613	567	614	46	8,1	-178	-22,5	-35,5	-49,3
51,2% Männer	314	304	335	10	3,3	-121	-27,8	-36,8	-47,5
48,8% Frauen	299	263	279	36	13,7	-57	-16,0	-33,9	-51,3
14,4% 15 bis unter 25 Jahre	88	50	63	38	76,0	1	1,1	-37,5	-43,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	7	5	6	85,7	7	116,7	-22,2	-58,3
53,7% 50 Jahre und älter	329	320	330	9	2,8	-91	-21,7	-29,5	-40,8
42,7% dar. 55 Jahre und älter	262	264	279	-2	-0,8	-79	-23,2	-26,1	-32,3
17,5% Langzeitarbeitslose	107	113	109	-6	-5,3	-18	-14,4	-19,3	-18,0
14,4% Schwerbehinderte Menschen	88	91	92	-3	-3,3	-21	-19,3	-11,7	-18,6
6,5% Ausländer	40	44	47	-4	-9,1	-23	-36,5	-54,2	-77,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	146	180	81	55,5	-3	-1,3	-17,5	-12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	74	98	36	48,6	9	8,9	-18,7	-15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	41	31	43	104,9	-2	-2,3	-10,9	-24,4
15 bis unter 25 Jahre	70	25	28	45	180,0	7	11,1	-16,7	-12,5
55 Jahre und älter	44	28	43	16	57,1	-8	-15,4	-33,3	7,5
seit Jahresbeginn	1.694	1.467	1.321	x	x	-123	-6,8	-7,6	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	179	186	277	-7	-3,8	-131	-42,3	-62,8	-20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	79	95	147	-16	-16,8	-97	-55,1	-74,9	-29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	39	32	-7	-17,9	-12	-27,3	-4,9	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	32	35	29	-3	-8,6	-18	-36,0	-40,7	-23,7
55 Jahre und älter	46	41	83	5	12,2	-23	-33,3	-59,0	-6,7
seit Jahresbeginn	2.176	1.997	1.811	x	x	-243	-10,0	-5,3	12,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	2,1	2,4	3,3
Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,2	2,5	3,3
Frauen	1,7	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,1	1,4	x	x	x	1,9	1,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,6	0,4	x	x	x	0,5	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	3,1	3,3	4,1
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,1	x	x	x	4,1	4,3	4,9
Ausländer	1,3	1,4	1,5	x	x	x	2,2	3,3	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,8	x	x	x	2,3	2,6	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 54 auf 1.635 Personen gestiegen. Das waren 39 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 293 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 139 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 221 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.600 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 199 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.484 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+88).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.428	2.396	2.223	32	1,3	-148	-5,7	-11,1	-17,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.635	1.581	1.388	54	3,4	-39	-2,3	-9,3	-20,2
49,5% Männer	810	800	760	10	1,3	-106	-11,6	-16,3	-20,9
50,5% Frauen	825	781	628	44	5,6	67	8,8	-0,8	-19,3
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	209	201	141	8	4,0	10	5,0	-4,7	-27,7
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	47	23	14	29,8	19	45,2	-7,8	-53,1
26,1% 50 Jahre und älter	427	433	409	-6	-1,4	-62	-12,7	-14,8	-18,8
14,6% dar. 55 Jahre und älter	238	247	237	-9	-3,6	-42	-15,0	-15,1	-18,0
48,9% Langzeitarbeitslose	799	785	811	14	1,8	-187	-19,0	-21,3	-16,9
5,6% Schwerbehinderte Menschen	91	84	85	7	8,3	-16	-15,0	-25,0	-22,7
30,0% Ausländer	490	436	249	54	12,4	207	73,1	39,7	-21,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	293	400	160	-107	-26,8	139	90,3	113,9	-12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	18	21	9	50,0	2	8,0	5,9	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	64	45	-10	-15,6	11	25,6	18,5	2,3
15 bis unter 25 Jahre	51	76	20	-25	-32,9	26	104,0	145,2	-16,7
55 Jahre und älter	32	42	21	-10	-23,8	10	45,5	-2,3	-40,0
seit Jahresbeginn	1.600	1.307	907	x	x	199	14,2	4,8	-14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	210	215	11	5,2	-17	-7,1	3,4	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	44	44	50	-	-	-10	-18,5	-12,0	42,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	33	48	10	30,3	-9	-17,3	3,1	37,1
15 bis unter 25 Jahre	31	12	26	19	158,3	-6	-16,2	9,1	-
55 Jahre und älter	40	37	25	3	8,1	1	2,6	-15,9	-16,7
seit Jahresbeginn	1.484	1.263	1.053	x	x	88	6,3	9,1	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,2	3,7	x	x	x	4,5	4,7	4,7
Männer	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,7	4,9	4,9
Frauen	4,6	4,4	3,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	3,2	x	x	x	4,4	4,7	4,3
15 bis unter 20 Jahre	4,9	3,8	1,9	x	x	x	3,2	3,9	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,0	x	x	x	3,7	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Ausländer	15,9	14,2	8,1	x	x	x	9,8	10,8	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,0	x	x	x	4,9	5,1	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 104 auf 1.295 Personen gestiegen. Das waren 155 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 350 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 250 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-168). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.139 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 324 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.430 Abmeldungen von Arbeitslosen (-481). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 59 Stellen auf 393 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 89 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 71 neue Arbeitsstellen, 78 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 602 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 231.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.367	2.265	2.293	102	4,5	-207	-8,0	-14,0	-17,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.295	1.191	1.240	104	8,7	-155	-10,7	-22,5	-28,4
53,1% Männer	688	658	701	30	4,6	-83	-10,8	-20,7	-22,6
46,9% Frauen	607	533	539	74	13,9	-72	-10,6	-24,5	-34,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	144	108	119	36	33,3	-7	-4,6	-27,5	-31,6
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	25	26	11	44,0	-	-	-21,9	-13,3
39,6% 50 Jahre und älter	513	504	518	9	1,8	-69	-11,9	-18,4	-26,3
29,7% dar. 55 Jahre und älter	385	377	382	8	2,1	-38	-9,0	-15,7	-24,7
35,6% Langzeitarbeitslose	461	452	457	9	2,0	-52	-10,1	-14,4	-17,8
7,8% Schwerbehinderte Menschen	101	101	101	-	-	-1	-1,0	-5,6	-10,6
16,9% Ausländer	219	171	190	48	28,1	31	16,5	-12,8	-20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	204	231	146	71,6	22	6,7	-25,8	-13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	99	87	102	12	13,8	-18	-15,4	-20,9	5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	45	43	64	142,2	-4	-3,5	-29,7	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	83	30	29	53	176,7	18	27,7	-37,5	-23,7
55 Jahre und älter	58	55	55	3	5,5	-21	-26,6	-	-3,5
seit Jahresbeginn	2.139	1.789	1.585	x	x	-324	-13,2	-16,2	-14,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	255	342	-5	-2,0	-168	-40,2	-46,1	-22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	82	89	161	-7	-7,9	-108	-56,8	-66,2	-26,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	55	53	-3	-5,5	-41	-44,1	-19,1	-27,4
15 bis unter 25 Jahre	44	42	42	2	4,8	-18	-29,0	-40,8	-20,8
55 Jahre und älter	54	68	82	-14	-20,6	-59	-52,2	-43,8	-28,1
seit Jahresbeginn	2.430	2.180	1.925	x	x	-481	-16,5	-12,6	-4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,1	4,3	x	x	x	5,0	5,3	6,0
Männer	4,7	4,5	4,8	x	x	x	5,2	5,6	6,1
Frauen	4,3	3,8	3,8	x	x	x	4,8	5,0	5,8
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,1	3,5	x	x	x	4,3	4,2	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,4	2,4	2,5	x	x	x	3,3	2,9	2,7
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,7	x	x	x	5,2	5,5	6,3
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,4	x	x	x	6,1	6,4	7,3
Ausländer	15,6	12,2	13,6	x	x	x	14,0	14,6	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,5	4,7	x	x	x	5,4	5,8	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	71	55	77	16	29,1	-78	-52,3	-67,1	-1,3
Zugang seit Jahresbeginn	602	531	476	x	x	-231	-27,7	-22,4	-7,9
Bestand	393	452	455	-59	-13,1	-89	-18,5	-7,9	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 26 auf 555 Personen gestiegen. Das waren 106 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 167 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-97). Seit Beginn des Jahres gab es 1.471 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 281 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.739 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-462).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.033	997	992	36	3,6	-126	-10,9	-16,4	-25,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	555	529	543	26	4,9	-106	-16,0	-25,0	-38,2
55,1% Männer	306	298	315	8	2,7	-37	-10,8	-19,9	-25,9
44,9% Frauen	249	231	228	18	7,8	-69	-21,7	-30,6	-49,8
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	71	50	54	21	42,0	2	2,9	-20,6	-41,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	5	7	4	80,0	-5	-35,7	-37,5	-22,2
53,9% 50 Jahre und älter	299	306	310	-7	-2,3	-53	-15,1	-16,8	-30,5
44,3% dar. 55 Jahre und älter	246	248	254	-2	-0,8	-37	-13,1	-15,9	-26,6
17,7% Langzeitarbeitslose	98	100	96	-2	-2,0	-7	-6,7	-7,4	-18,6
10,8% Schwerbehinderte Menschen	60	59	58	1	1,7	-3	-4,8	-9,2	-21,6
5,0% Ausländer	28	42	47	-14	-33,3	-13	-31,7	-17,6	-47,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	136	157	55	40,4	-32	-14,3	-24,4	-11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	70	88	15	21,4	-9	-9,6	-28,6	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	35	34	37	105,7	-14	-16,3	-31,4	-12,8
15 bis unter 25 Jahre	52	17	20	35	205,9	5	10,6	-29,2	-20,0
55 Jahre und älter	37	42	41	-5	-11,9	-26	-41,3	-2,3	-
seit Jahresbeginn	1.471	1.280	1.144	x	x	-281	-16,0	-16,3	-15,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	151	237	16	10,6	-97	-36,7	-56,7	-28,6
dar. in Erwerbstätigkeit	56	70	129	-14	-20,0	-83	-59,7	-69,0	-32,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	26	39	17	65,4	-15	-25,9	-42,2	-29,1
15 bis unter 25 Jahre	31	22	31	9	40,9	-9	-22,5	-56,0	-27,9
55 Jahre und älter	42	52	66	-10	-19,2	-36	-46,2	-45,3	-25,0
seit Jahresbeginn	1.739	1.572	1.421	x	x	-462	-21,0	-18,8	-10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,4	3,0
Männer	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,3	2,5	2,8
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	2,2	2,4	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,5	1,6	x	x	x	2,0	1,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,5	0,7	x	x	x	1,3	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,2	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,5	x	x	x	4,0	4,1	4,9
Ausländer	2,0	3,0	3,4	x	x	x	3,0	3,8	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,5	2,6	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 78 auf 740 Personen gestiegen. Das waren 49 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 159 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 83 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 668 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 43 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 691 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-19).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.334	1.268	1.301	66	5,2	-81	-5,7	-12,0	-9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	740	662	697	78	11,8	-49	-6,2	-20,3	-18,2
51,6% Männer	382	360	386	22	6,1	-46	-10,7	-21,4	-19,8
48,4% Frauen	358	302	311	56	18,5	-3	-0,8	-19,0	-16,2
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	73	58	65	15	25,9	-9	-11,0	-32,6	-20,7
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	20	19	7	35,0	5	22,7	-16,7	-9,5
28,9% 50 Jahre und älter	214	198	208	16	8,1	-16	-7,0	-20,8	-19,1
18,8% dar. 55 Jahre und älter	139	129	128	10	7,8	-1	-0,7	-15,1	-20,5
49,1% Langzeitarbeitslose	363	352	361	11	3,1	-45	-11,0	-16,2	-17,6
5,5% Schwerbehinderte Menschen	41	42	43	-1	-2,4	2	5,1	-	10,3
25,8% Ausländer	191	129	143	62	48,1	44	29,9	-11,0	-3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	159	68	74	91	133,8	54	51,4	-28,4	-17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	17	14	-3	-17,6	-9	-39,1	41,7	100,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	10	9	27	x	10	37,0	-23,1	-47,1
15 bis unter 25 Jahre	31	13	9	18	138,5	13	72,2	-45,8	-30,8
55 Jahre und älter	21	13	14	8	61,5	5	31,3	8,3	-12,5
seit Jahresbeginn	668	509	441	x	x	-43	-6,0	-16,0	-13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	83	104	105	-21	-20,2	-71	-46,1	-16,1	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	26	19	32	7	36,8	-25	-49,0	-48,6	18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	29	14	-20	-69,0	-26	-74,3	26,1	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	13	20	11	-7	-35,0	-9	-40,9	-4,8	10,0
55 Jahre und älter	12	16	16	-4	-25,0	-23	-65,7	-38,5	-38,5
seit Jahresbeginn	691	608	504	x	x	-19	-2,7	9,4	16,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Männer	2,6	2,4	2,6	x	x	x	2,9	3,1	3,2
Frauen	2,5	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,7	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	1,9	1,8	x	x	x	2,0	2,2	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,4
Ausländer	13,6	9,2	10,2	x	x	x	10,9	10,8	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,6	x	x	x	3,0	3,1	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 108 auf 4.428 Personen gestiegen. Das waren 332 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 990 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 109 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 888 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-85). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.387 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 160 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.364 Abmeldungen von Arbeitslosen (-566). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 39 Stellen auf 731 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 217 neue Arbeitsstellen, 55 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.419 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 122.

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.571	7.429	7.411	142	1,9	-407	-5,1	-8,2	-9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.428	4.320	4.234	108	2,5	-332	-7,0	-11,0	-15,0
54,0% Männer	2.389	2.370	2.291	19	0,8	-120	-4,8	-8,0	-14,8
46,0% Frauen	2.039	1.950	1.943	89	4,6	-212	-9,4	-14,3	-15,3
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	506	417	385	89	21,3	-19	-3,6	-11,5	-21,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	61	58	25	41,0	16	22,9	-17,6	-25,6
34,0% 50 Jahre und älter	1.506	1.494	1.482	12	0,8	-176	-10,5	-13,9	-16,4
22,0% dar. 55 Jahre und älter	972	979	980	-7	-0,7	-133	-12,0	-13,6	-14,8
42,0% Langzeitarbeitslose	1.860	1.873	1.908	-13	-0,7	-216	-10,4	-9,9	-9,7
8,7% Schwerbehinderte Menschen	385	383	381	2	0,5	16	4,3	3,2	1,1
20,0% Ausländer	887	879	833	8	0,9	18	2,1	-2,8	-9,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	990	896	768	94	10,5	109	12,4	12,0	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	254	235	41	16,1	19	6,9	1,6	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	278	226	100	36,0	25	7,1	17,3	-19,0
15 bis unter 25 Jahre	256	154	149	102	66,2	37	16,9	6,9	-9,1
55 Jahre und älter	149	129	110	20	15,5	15	11,2	3,2	-17,9
seit Jahresbeginn	6.387	5.397	4.501	x	x	-160	-2,4	-4,7	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	888	808	915	80	9,9	-85	-8,7	-14,6	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	286	241	266	45	18,7	-72	-20,1	-23,5	-28,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	235	241	294	-6	-2,5	-21	-8,2	-9,1	5,0
15 bis unter 25 Jahre	159	120	151	39	32,5	7	4,6	-24,1	-27,1
55 Jahre und älter	160	144	156	16	11,1	-17	-9,6	-11,1	-1,3
seit Jahresbeginn	6.364	5.476	4.668	x	x	-566	-8,2	-8,1	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,9	x	x	x	5,5	5,6	5,7
Männer	5,1	5,1	4,9	x	x	x	5,3	5,5	5,7
Frauen	5,1	4,9	4,8	x	x	x	5,6	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,0	3,7	x	x	x	5,0	4,5	4,6
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,8	x	x	x	5,5	5,7	5,8
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,1	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Ausländer	16,5	16,4	15,5	x	x	x	17,0	17,7	18,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,2	x	x	x	5,9	6,0	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	217	161	207	56	34,8	-55	-20,2	-29,1	-14,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.419	1.202	1.041	x	x	-122	-7,9	-5,3	-0,1
Bestand	731	692	703	39	5,6	-22	-2,9	-2,9	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 153 auf 1.794 Personen gestiegen. Das waren 280 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 628 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 75 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 477 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-71). Seit Beginn des Jahres gab es 3.587 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 237 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.550 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-582).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.125	2.996	3.006	129	4,3	-332	-9,6	-14,9	-16,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.794	1.641	1.626	153	9,3	-280	-13,5	-21,6	-26,6
56,7% Männer	1.018	966	941	52	5,4	-117	-10,3	-17,7	-25,2
43,3% Frauen	776	675	685	101	15,0	-163	-17,4	-26,6	-28,5
18,7% 15 bis unter 25 Jahre	335	240	236	95	39,6	-19	-5,4	-20,8	-23,4
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	30	33	18	60,0	-2	-4,0	-38,8	-32,7
41,6% 50 Jahre und älter	747	733	730	14	1,9	-150	-16,7	-19,7	-23,6
32,5% dar. 55 Jahre und älter	583	585	586	-2	-0,3	-101	-14,8	-15,2	-17,0
15,9% Langzeitarbeitslose	286	303	315	-17	-5,6	-61	-17,6	-12,4	-11,0
10,1% Schwerbehinderte Menschen	182	179	173	3	1,7	4	2,2	1,1	-7,0
10,7% Ausländer	192	210	191	-18	-8,6	-20	-9,4	-3,7	-18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	628	441	383	187	42,4	75	13,6	8,4	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	266	218	202	48	22,0	24	9,9	2,8	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	257	120	91	137	114,2	34	15,2	1,7	-27,8
15 bis unter 25 Jahre	202	90	74	112	124,4	39	23,9	8,4	12,1
55 Jahre und älter	102	79	62	23	29,1	-	-	9,7	-26,2
seit Jahresbeginn	3.587	2.959	2.518	x	x	-237	-6,2	-9,5	-12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	477	420	473	57	13,6	-71	-13,0	-18,4	-17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	215	173	205	42	24,3	-64	-22,9	-29,1	-31,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	96	88	-1	-1,0	-12	-11,2	-12,7	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	104	84	82	20	23,8	8	8,3	1,2	-11,8
55 Jahre und älter	107	84	99	23	27,4	-1	-0,9	-10,6	-14,7
seit Jahresbeginn	3.550	3.073	2.653	x	x	-582	-14,1	-14,3	-13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Männer	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Frauen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,3	2,3	x	x	x	3,4	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,0	1,1	x	x	x	1,7	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,6	3,7	3,8
Ausländer	3,6	3,9	3,6	x	x	x	4,2	4,3	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,6	2,6	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 45 auf 2.634 Personen verringert. Das waren 52 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 362 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 411 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.800 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.814 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+16).

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.446	4.433	4.405	13	0,3	-75	-1,7	-3,1	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.634	2.679	2.608	-45	-1,7	-52	-1,9	-2,9	-5,8
52,1% Männer	1.371	1.404	1.350	-33	-2,4	-3	-0,2	0,1	-5,7
47,9% Frauen	1.263	1.275	1.258	-12	-0,9	-49	-3,7	-6,0	-5,9
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	171	177	149	-6	-3,4	-	-	5,4	-17,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	31	25	7	22,6	18	90,0	24,0	-13,8
28,8% 50 Jahre und älter	759	761	752	-2	-0,3	-26	-3,3	-7,5	-8,0
14,8% dar. 55 Jahre und älter	389	394	394	-5	-1,3	-32	-7,6	-11,1	-11,3
59,8% Langzeitarbeitslose	1.574	1.570	1.593	4	0,3	-155	-9,0	-9,4	-9,5
7,7% Schwerbehinderte Menschen	203	204	208	-1	-0,5	12	6,3	5,2	8,9
26,4% Ausländer	695	669	642	26	3,9	38	5,8	-2,5	-6,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	362	455	385	-93	-20,4	34	10,4	15,8	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	36	33	-7	-19,4	-5	-14,7	-5,3	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	158	135	-37	-23,4	-9	-6,9	32,8	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	54	64	75	-10	-15,6	-2	-3,6	4,9	-23,5
55 Jahre und älter	47	50	48	-3	-6,0	15	46,9	-5,7	-4,0
seit Jahresbeginn	2.800	2.438	1.983	x	x	77	2,8	1,8	-0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	411	388	442	23	5,9	-14	-3,3	-10,0	4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	71	68	61	3	4,4	-8	-10,1	-4,2	-15,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	145	206	-5	-3,4	-9	-6,0	-6,5	21,2
15 bis unter 25 Jahre	55	36	69	19	52,8	-1	-1,8	-52,0	-39,5
55 Jahre und älter	53	60	57	-7	-11,7	-16	-23,2	-11,8	35,7
seit Jahresbeginn	2.814	2.403	2.015	x	x	16	0,6	1,3	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Männer	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Frauen	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,0	0,8	x	x	x	0,7	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Ausländer	12,9	12,5	12,0	x	x	x	12,9	13,4	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.